

	<p>Objekt: Kartoffelsortiermaschine</p> <p>Museum: Kulturzentrum Sinsteden des Rhein-Kreises Neuss Grevenbroicher Straße 29 41569 Rommerskirchen 02183-7045 manuela.broisch- hoehner@rhein-kreis-neuss.de</p> <p>Sammlung: Landwirtschaftliche Geräte</p> <p>Inventarnummer: KS96/00027</p>
--	---

Beschreibung

Kartoffelsortiermaschine mit schwingenden Plansieben, um Kartoffeln nach der Ernte der Größe nach zu unterscheiden. Die Plansiebe sind aus einem Maschendrahtgeflecht gebildet, dessen Maschen sich nicht verlagern können, so dass sich die quadratischen Durchgangsöffnungen nicht verschieben können. Die Drahtweite liegt zwischen 30 mm und 50 mm. Um Verletzungen zu vermeiden, dürfen die Drähte nicht zu fein sein und keine Drahtenden dürfen die Kartoffeln berühren. Bei diesem Objekt handelt es sich um eine einfache Bauart mit Handbetrieb. Von der Einschüttstelle gelangen die Kartoffeln auf ein Siebrost, welches zur Vorreinigung dient. Es folgen zwei weitere Siebe, die in groß und klein teilen. Zum unteren Auslauf am Ende der Maschine gelangen die Saatkartoffeln.

Grunddaten

Material/Technik: Holz, Eisen
Maße: Länge: 2 m, Höhe: 1 m, Breite: 1,5 m

Ereignisse

Hergestellt wann 20. Jahrhundert
wer
wo

Schlagworte

- Kartoffel
- Kartoffelernte
- Kartoffelsortierer

- Landwirtschaft
- Maschine
- Sieb